

## **Schüler\*innenvorstellungen zu Arbeit**

Isabel Frese et al.

Das Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt nimmt die Lebensführung von Menschen in ihrer ganzen Breite in den Blick. Ziel ist es, Schüler\*innen zu einer gelingenden Lebensführung und -gestaltung zu befähigen. Damit Lernprozesse entsprechend initiiert werden können, ist es zentral die Schüler\*innenvorstellungen zu den verschiedenen Themen des Fachs zu kennen. Der vorliegende Beitrag beschäftigt sich mit der Erhebung von Schüler\*innenvorstellungen zum Themenbereich «Arbeit» und nimmt somit die ökonomische Bildung im Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt in den Blick. Schüler\*innen sammeln in ihrem alltäglichen Leben viele verschiedene Erfahrungen und Informationen, womit sie eigene Vorstellungen zu den verschiedensten Inhalten konstruieren. Somit bringen sie in den WAH-Unterricht der Sekundarstufe I diverse Kenntnisse, Einstellungen, Interessen und Präferenzen mit, die zumeist geprägt sind durch die individuelle Veranlagung und Sozialisation. Der im Unterricht angeregte Lernprozess bietet dann die Möglichkeit, diese individuell vorhandenen Vorstellungen weiterzuentwickeln und sie gegebenenfalls zu verändern. Im Zusammenhang mit dem Unterrichtsfach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt ist Arbeit das Bindeglied zwischen der Haus- und Familienarbeit und Erwerbsarbeit. Tätig sein, sich beschäftigen kann sowohl bezahlt als auch unbezahlt sein. Beide tragen zum Wohl der Menschen und zum Lebensunterhalt bei. Dabei sind die folgenden Fragen handlungsleitend: • Welche Vorstellungen haben Schüler\*innen der Sekundarstufe I zum Thema Arbeit? Dazu sollen Vorstellungen und Konzepte zu diesen Inhaltsbereichen bei Schüler\*innen verschiedener Niveaus der Sekundarschule erschlossen und beschrieben werden. Gleichzeitig wird auch erschlossen, welche Interessen Schüler\*innen zu wirtschaftlichen Themen von Wirtschaft, Arbeit, Haushalt haben. • Wie unterschiedlich ausgeprägt sind die Vorstellungen und Konzepte der Schüler\*innen zu gleichen inhaltlichen Bezugspunkten und Themen in den verschiedenen Niveaus der Sekundarschule? Dazu wird in Ansätzen auch der Frage nachgegangen, wie dabei bisher im Unterricht bearbeitete Themen bzw. außerschulische Erfahrungen repräsentiert sind. • Welche Unterschiede ergeben sich dabei bei den Schüler\*innen innerhalb von Klassen? Welche Unterschiede zeigen sich bezüglich Vorstellungen und Interessen zwischen Mädchen und Jungen und zwischen Schüler\*innen mit unterschiedlichen sprachlichen Voraussetzungen und kultureller Herkunft?